



Dresden und Leipzig, in Commission in der Arnoldischen Buchhandlung und gedruckt in der Gärtner'schen Buchdruckerei.  
Verantw. Redacteur: C. G. Th. Winkler (Th. Hell.)

Tempi passati. \*)

1.

1800 — 1812.

Wie das sich durcheinander drängt! Auf Stelzen  
schwankt Einer dort, gehüllt in fremde Lumpen;  
dort stehen Andr' am Thränenborn und pumpen,  
weil diese sich im Schlamm behaglich wälzen;

Der schreitet gegen Frost einher in Pelzen;  
der trinkt sich flücht'ge Gluth aus vollen Humpen;  
der wieder liegt, recht wie ein Schneemannsklumpen,  
am Holzsparsfen, möcht' und kann nicht schmelzen.

„Was will denn solch vertheufeltes Gesicht  
hier in der besten Welt?“ — Still, laß sie wandeln;  
sonst schneiden sie gleich gräßliche Gesichter  
und kommen, dir ihr Neu'stes zu verhandeln,  
Sonnett' und Lieberchen zu ganzen Mandeln! —  
Du kennst sie ja, die neuromant'schen Dichter!

2.

1816. f. f.

„Wie nennt das Weib sich hier mit Brill' und Elle?  
Wer ist der unermüdblich ems'ge Schreiber?  
Wer da im Schweiß der muntre Farbenreiber?  
Wer fern die Göttin, flüchtig auf der Schwelle?“ —

Die flieht, Historia ist's; an ihrer Stelle  
lehrt Weltgeschichte Männer dort und Weiber  
und mißt nach Sollen Zwerg- und Riesenteiber  
die neu-deutsch-Walter-Scottische Novelle;

\*) Bruchstücke aus einem literarischen Zeitbüchlein.

und lauderwelscht Geschichten, alt' und neue,  
belegt mit Acten, constatirt gerichtlich,  
malt Knopf und Knopfloch mit histor'scher Treue;

und wär' auch eben nichts von Geist ersichtlich,  
das Ganz' ein geistlos-albernes Gebräue,  
doch heißt es geistreich, klingt's nur fast geschichtlich.

3.

1830.

Welch' ein Tumult! Was soll das Lärmen nützen?  
Ist's doch, als wär' die Hölle losgelassen!  
Zum Markte rast 's hervor aus allen Gassen  
und schwingt mit wildem Schrei die rothen Mützen. —

Wollt euch doch nicht so sehr, ihr Herr'n, erhitzen!  
Ist's denn gethan mit Habern, Hühnen, Hassen? —  
Wer Was recht fassen will, muß sich erst fassen;  
das wilde, wirre Blut macht keinen Schützen.

Der rechte Schütz, sein Ziel in's Auge faßt er,  
und, ruhig zielend, hat er schon gewonnen;  
der tolle Muth schießt ewig in die Weite.

Zeit braucht's, daß sich das Bessere bereite,  
und blinde Hast hat Gutes nie gesponnen.  
Merkt's euch, Politiker, Politikafter!

4.

1830. f. f.

Hu! wie sie um die düst're Flamme springen!  
Sind's kleine Teuflein? Affen? sind es Katzen?  
Und welch' ein Trällern, Kreischen, Tobeln, Schwagen!  
Wie gellend d'rein die hellen Schellen klingen!